

London: Weitere Streiks für 2023 angekündigt

London. Der Gewerkschaftsbund TUC hat in Großbritannien mit Streiks bis weit ins neue Jahr hinein gedroht. »Falls die Regierung Verhandlungen verweigert, werden wir 2023 weitere Arbeitskampfmaßnahmen sehen«, erklärte TUC-Generalsekretär Paul Nowak gegenüber der *BBC*. Die Beschäftigten hätten den Eindruck, dass sie keine andere Möglichkeit hätten, als die Arbeit niederzulegen, um weitere Reallohnverluste zu vermeiden. Alles werde teurer, kommentierte Nowak mit Blick auf steigende Kosten für Strom, Lebensmittel, Tanken, Mieten und Hypotheken. »Das einzige, das nicht steigt, sind die Löhne.« Der Nachrichtenagentur *PA* sagte Nowak, es könne nicht sein, dass »Pflegekräfte Lebensmitteltafeln in Anspruch nehmen müssen, während Banker unbegrenzte Boni scheffeln«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/441777.london-weitere-streiks-für-2023-angekündigt.html>